

Ethik in der Beratung in öffentlichen Arbeitsverwaltungen - unter besonderer Berücksichtigung der Bundesagentur für Arbeit

Prof. Dr. Matthias Rübner

HdBA Mannheim

Internationale Fachtagung
„Ethik in der Beratung“
23. Februar 2018 - HdBA Mannheim

Grundlegendes

Was ist zu klären?

- **Ethik ...**
- ... in der Beratung
- ... in öffentlichen Arbeitsverwaltungen
- ... Spezifika *Bundesagentur für Arbeit*

Grundlegendes

- **Ethische Fragestellungen** berühren grundsätzliche Fragen über uns als Menschen und unser Zusammenleben
- **Zwei zentrale Bezugsebenen von Ethik**
 - **Face-to-face-Situationen:**
Wie soll(te) ich handeln? Was wäre in dieser Situation eine ethisch vertretbare Regelung, Entscheidung?
 - **Soziale Verteilungsfragen:** Wie soll(t)en die für uns wichtigen Güter verteilt werden? *Einkommen und Vermögen, Rechte und Pflichten, Macht und Anerkennung*
- **Beide Ebenen für Beratung relevant**

Grundlegendes

■ Wann stellen sich ethische Fragen?

- Wenn der Eindruck entsteht, dass in Situationen normative Standards und Werte von grundsätzlicher Bedeutung verletzt werden (könnten) *oder*
- auf Tagungen, im professionellen und wissenschaftlichen Diskurs

■ Bezug zur Beratung

- Tangiert höchstpersönliche, für Klienten häufig grundsätzliche Themen der eigenen Lebensführung und des eigenen Selbstverständnisses
- Unterschiedlich weitreichende Betreuungs- und Interventionsmandate

Grundlegendes

- **Wo kommen ethische Maßstäbe her?**

→ *Frage nach den Quellen*

- **Große Antworten**

1. Von oben → *Gebote*

2. Aus uns als historisch gewordene Gemeinschaft → *Konventionen*

3. Aus uns als vernunftbegabte, miteinander verbundene Subjekte
→ *universalistische Menschenrechte*

4. Aus der Natur & Zweckbestimmung der Dinge → *Werte und gutes Leben*

Grundlegendes

- **Grundlegende Prinzipien**, die in ethischen Fragestellungen als allgemeine Leitlinien fungieren
 - Unverfügbarkeit der Person
 - Freie Entfaltung der Persönlichkeit
 - Gleichberechtigung
 - Solidarität

- Diese Prinzipien finden sich als Fundamt in jedem **Ethikkatalog zur Beratung**

Ethik ... in der Beratung

Was kommt hinzu?

- **Grundlegende Fragen der Gegenstandsbestimmung**
 - Was ist Beratung?
 - Was ist das „Wesen“ von Beratung?
 - Was sind die Konstitutionsbedingungen der Handlungsform Beratung?
 - Was ist nicht (mehr) Beratung?

Ethik ... in der Beratung

Gegenstandbestimmung von Beratung aus ethischer Perspektive

- **Ziel**
 - Entwicklungsförderung + Kompetenzzuwachs
- **Berater/in**
 - Unbefangenheit / Gleichbehandlung
 - Fachliche Kompetenz
- **Beziehungsgestaltung**
 - Respekt + Wertschätzung + Empathie
- **Prozess**
 - Dialogische Ausrichtung am Beratungsbedarf
 - Transparenz im Vorgehen
- **Ergebnisse**
 - Entscheidungsautonomie des Ratsuchenden über deren Nutzung
- **Zugang**
 - Diskriminierungsfrei



Ethische Standards
der Beratung

*Professionelles & ethisches
Mandat der Beratung*



Ethos als Berater/in

Ethik & Beratung ... in öffentlichen Arbeitsverwaltungen

- **Arbeitsverwaltungen** tangieren zentrale Güter der Gesellschaft und damit zentrale Gerechtigkeitsfragen, u.a.
 - Freie Berufswahl
 - Zugang zu Arbeit und beruflicher Bildung
 - Soziale Teilhabe
 - Abbau geschlechtsspezifischer Benachteiligungen
 - Verbesserung der Beschäftigungsstruktur
 - Sozialstaatliche Absicherung des Risikos von Arbeitslosigkeit

Ethik & Beratung ... in öffentlichen Arbeitsverwaltungen

... und bewegen sich in zahlreichen Spannungsfeldern

- Einzelfallbezug und Solidargemeinschaft
- Rechte und Pflichten
- Politischer Rahmen (Gesetze) und administrative Ausgestaltung
- Steuerungsvorgaben einer Großorganisation und Einzelfallbezug in der Beratung
- Beratungsverständnis der Organisation und der Beratenden

Ethik & Beratung ... in öffentlichen Arbeitsverwaltungen

- **Quellen ethischer Normen in öffentlichen Arbeitsverwaltungen**
 - Gesetzesgrundlagen
 - Leitbild der Einrichtung / Code of Conduct
 - Fachkonzepte

Ethik & Beratung ... am Beispiel der BA

Quellen ethischer Normen

- **Gesetzesgrundlagen**
 - Allgemeine Zweckbestimmungen SGB I, II, III
 - Einzelregelungen zur Beratung
- **Leitbild** (2007, 2015)
- **Verhaltenskodex für die Beschäftigten der BA** (2012 ff.)
- **Beratungskonzeption SGB III / SGB II** (2010 ff.)
- **Ethische Grundlagen der DGCC** (2014)
 - Gültig für zertifizierte Case-Manager/innen (DGCC) in der BA

Ethik & Beratung ... am Beispiel der BA

Fallgruppen ethischer Fragestellungen

1. Hoheitliches Sozialrechtsverhältnis

- Doppeltes Mandat: Kontroll- und Hilfeauftrag
- Sanktions- und Zwangskontext
- Ermessensspielräume und Diskriminierungsrisiken

Ethik & Beratung ... am Beispiel der BA

Fallgruppen ethischer Fragestellungen

2. Institutionsbezogene Rollenkonflikte

- Organisationsziele versus einzelfallbezogene Ziele
- Offenlegungskonflikt von kritischem Sachverhalten (ggü. Klienten, Führungskräften)

Fallgruppen ethischer Fragestellungen

3. Professionsbezogene Herausforderungen

- Hilfe zur Selbsthilfe und stellvertretendes Handeln
- Asymmetrie von Expertise und Betroffenheit
- Alltagspädagogische Konzepte und Beratungsethos
- Potentielle Diskriminierungsrisiken aufgrund Individualisierung und Diversität

Ethik & Beratung ... am Beispiel der BA

Fallgruppen ethischer Fragestellungen

Wichtig: Ethische Problemstellungen nicht nur an Diskrepanzen gegenüber den Rahmenbedingungen festmachen

Gefahr:

- *Externalisierung genuin innerprofessioneller Herausforderungen, die auch die eigenen Handlungsweisen betreffen (Fallgruppe 3)*
- *Einrichtung in moralischer Überlegenheit und Widerstand zur Organisation*

Ansatzpunkte für ethische Reflexionen

■ Reflexionsprozess

- Vom Fall zu den grundlegenden Prinzipien, Werten vorstoßen
- Abwägen im Lichte allgemeiner Grundsätze, Unparteilichkeit, Folgenreflexion für Betroffene (auch sich selbst), Einbeziehung aller verfügbaren Sachverhalte
- Entscheidung als Ausdruck einer Abwägen nach bestem Wissen und Gewissen

■ Wichtige Werthaltungen

- Offenheit und Lernbereitschaft
- Wahrhaftigkeit, Besonnenheit und Selbstsorge

■ Vergewisserung einschlägiger Quellen

■ Einbeziehung unterschiedlicher Diskursarenen

- Innerer Diskurs, Kollegialer Austausch, Supervision, Partizipation an Fachdiskursen

Ansatzpunkte für ethische Reflexionen

- **Grundhaltung:** Keine schnelle Lösung oder Antwort
- **Reflexionsprinzip:** In Ruhe durchdenken und abwägen
- **Moralische Impulse und Reaktionen hinterfragen**
(Was steckt dahinter? Was klammern sie aus?)



**Betrachte die Lage aus allen Richtungen,
dann wirst Du offener sein. Dalai Lama**

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!